



**MODELLSCHULE
OBERSBERG**
BAD HERSFELD

Oberstufengymnasium und kaufmännische Berufsschule

MENSCHLICHKEIT SACHBEZUG OFFENHEIT
MODERNITÄT STRUKTUR ORIENTIERUNG

Informationsbroschüre der Modellschule Obersberg 4. Auflage 2016



Impressum

Inhalt: Speich, Finke, Riedel

Fotografien: Sebastian Stolz / www.filmwild.de, Speich, Nieselt

Graphik: Nieselt

Druck: Hoehl-Druck, Bad Hersfeld

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage der
Modellschule Obersberg: www.modellschule-obersberg.de

Modellschule Obersberg im Überblick

Oberstufengymnasium

Besonderheiten im Oberstufengymnasium	1
Einführungsphase	2
Qualifikationsphase	4
Zusätzliches Abschlussprofil	7
Angebote für persönliche Schwerpunkte	8

Berufliche Vollzeitschulen

Überblick	12
Fachoberschule (Wirtschaft und Verwaltung, Wirtschaftsinformatik)	13
Zweijährige Höhere Berufsschule (Assistentenberufe)	17
Fachrichtung Bürowirtschaft	
Fachrichtung Fremdsprachensekretariat	
Zweijährige Berufsfachschule (zum mittleren Bildungsabschluss)	20
Schwerpunkt Wirtschaft und Verwaltung	

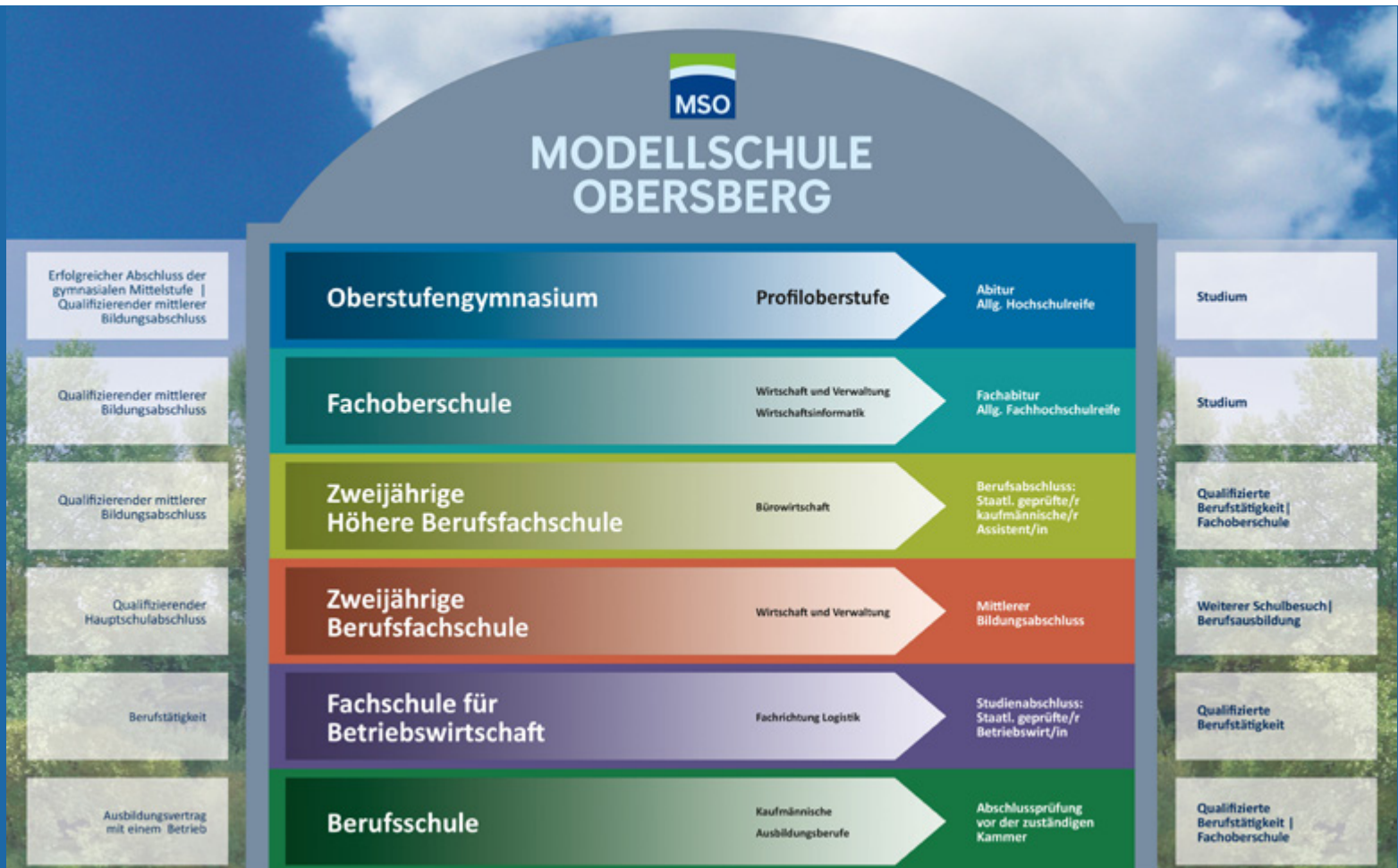
Fachschule für Betriebswirtschaft (Teilzeit) 24

Teilzeitberufsschule (Überblick) 27

Arbeitsgemeinschaften und Besonderheiten der MSO 28

Die Modellschule Obersberg im Überblick

Die Modellschule Obersberg ist eine studien- und berufsbezogene Oberstufenschule, die aus einem Oberstufengymnasium und den Abteilungen einer kaufmännischen Berufsschule besteht. Derzeit werden hier ca. 1700 Schülerinnen und Schüler unterrichtet, davon ca. 800 im Oberstufengymnasium, ca. 300 in den kaufmännischen Vollzeitformen und 600 in der Teilzeitberufsschule.



Das Oberstufengymnasium

Das Oberstufengymnasium der Modellschule Obersberg hat einige Besonderheiten aufzuweisen, die es ermöglichen, eigene Schwerpunkte zu bilden, u.a.:

- eines der breitesten Kursangebote in Nordhessen
- die Organisation als **Profiloberstufe**
- **Orientierungskurse** in der Einführungsphase (E2)



- Kompensations- und Trainingskurse in der Einführungsphase
- vielfältiges **Leistungskursangebot** in allen Fächern, darunter auch Sport und Wirtschaftswissenschaften
- Die Fächer Wirtschaftswissenschaften **sowie** Politik und Wirtschaft als Leistungs- und Grundkurse
- Berufliche Teilqualifikation durch Kombination von Wirtschaftswissenschaften mit Rechnungswesen und Wirtschaftslehre

- ein **breites Sprachenangebot** (z.B. Spanisch als Anfängersprache) und Möglichkeiten zum Erwerb von Sprachzertifikaten
- die Wahl zwischen **Kunst, Musik** und **Darstellendem Spiel**
- ein breites Angebot im MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik)
- als MINT-Excellence-Center die Möglichkeit für Schüler, deutschlandweit an Workshops teilzunehmen und mit dem Abitur ein MINT-EC-Zertifikat zu erwerben



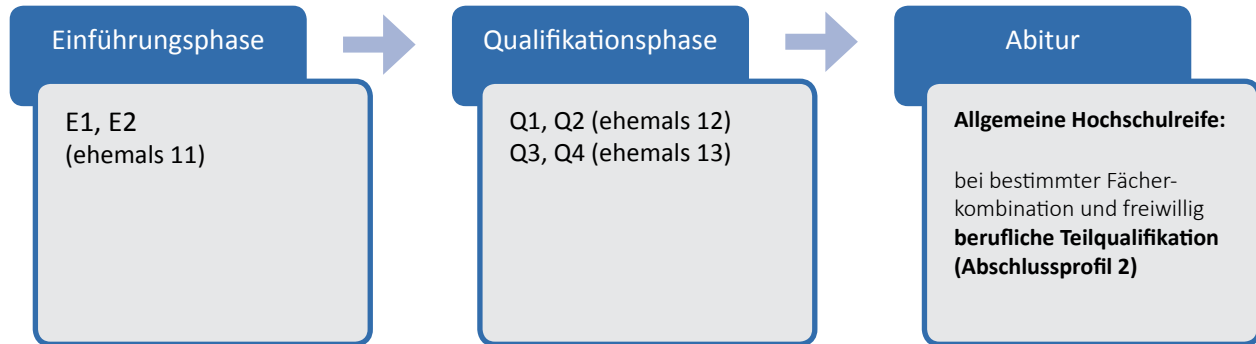
- Praxiskurs "Methoden der Naturwissenschaften"
- eine Vielzahl von **Arbeitsgemeinschaften** von A wie Astrophysik über C wie Chor bis V wie Vivarium
- und vieles Weitere mehr

Ansprechpartner: Herr Riedel / Herr Hopp

Fon: 06621 9594 - 123

Fax: 06621 9594 - 115

Mail: riedel@modellschule-obersberg.de



Einführungsphase

ist die Orientierungsphase und bereitet auf die Arbeit in der Qualifikationsphase vor. **Das erste Halbjahr (E1)** ist an der MSO im **Klassenverband** organisiert. Um die **Belegverpflichtung von durchschnittlich 34 Wochenstunden** zu erfüllen, ist ein Angebot im **Wahlbereich** wahrzunehmen.

Das **zweite Halbjahr (E2)** dient der Vorbereitung auf die Arbeit in den späteren Leistungskursen und der Einschätzung der persönlichen Leistungsfähigkeit. Nach dieser **Probephase** kann am Ende von E2 die Wahlentscheidung noch einmal revidiert werden.





E1

- **Klassenverband**
- **Kompensation und Orientierung**, u.a. Trainingskurse (freiwillig) in Mathematik, Deutsch, Englisch, Französisch, Latein
- **Pflichtfächer**: Deutsch, zwei Fremdsprachen, Kunst oder Musik oder DS, Wirtschaftswissenschaften, Powi, Geschichte, Religion/Ethik, Mathematik, drei Naturwissenschaften, Sport
- **Wahlbereich**: z.B. 3. Fremdsprache, zweites musisch-ästhetisches Fach, Informatik, Methoden der Naturwissenschaften, Geschichte bilingual

E2

- Einrichtung von **Orientierungskursen** (spätere Leistungskurse)
- Einwahl in **Profile**
- **Kompensation** (freiwillig): Trainingskurse in Deutsch, Englisch, Mathematik, Französisch, Latein
- **Pflichtfächer** wie in E1, außer Wahl zwischen Wirtschaftswissenschaften und Politik und Wirtschaft

Die Qualifikationsphase

In der zweijährigen Qualifikationsphase werden in Leistungs- und Grundkursfächern die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Abiturprüfung erworben. Gleichzeitig gehen die erzielten Leistungen als Teilwertung in die spätere Abiturnote ein.

Leistungsfächer und Profile

Die Modellschule Obersberg ist innerhalb der Vorgaben der Oberstufen- und Abiturverordnung als Profiloberstufe organisiert.

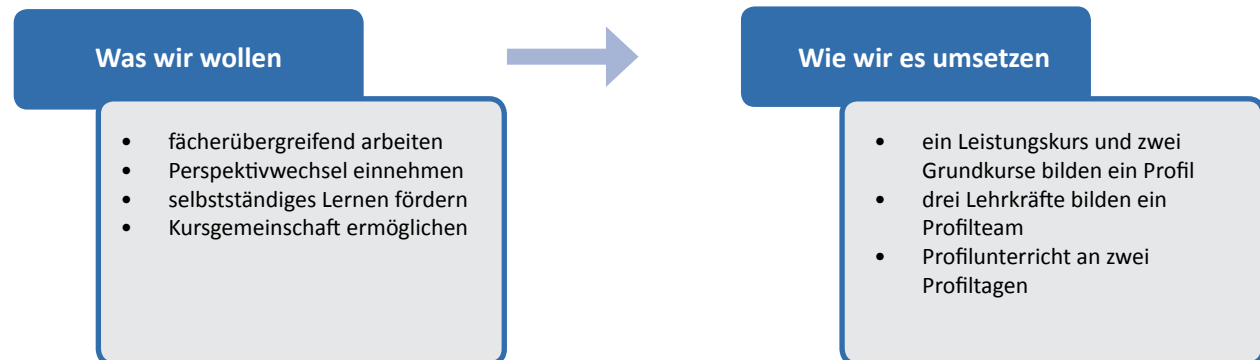
Idee der Profiloberstufe

Die Probleme der Gegenwarts- und Zukunftsgesellschaft sind so vielschichtig, dass sowohl detailliertes Fachwissen als auch die Fähigkeit zum Verstehen von Zusammenhängen unerlässlich sind. Anders formuliert: Probleme sind nicht in Fächern organisiert, sondern benötigen die Einbeziehung unterschiedlicher Perspektiven. Dazu muss auch der Unterricht in der gymnasialen Oberstufe einen Beitrag leisten.

Gleichzeitig soll der Profilunterricht aber auch reflektieren, wo die Möglichkeiten bzw. Grenzen der einzelnen Fächer liegen.

Der Profilunterricht fördert in besonderem Maße das selbstständige, eigenverantwortliche Erarbeiten und Präsentieren von Themen.

Die Kursgemeinschaft in drei Fächern ermöglicht im Besonderen das Erleben von sozialer Gemeinschaft und Teamgeist, aber auch das Übernehmen von sozialer Verantwortung.



Profil- / Leistungsfachkombinationen:

[illegible]



Auflagen zur Wahl der Leistungskursfächer

Eines der Leistungskursfächer muss eine Fremdsprache, Mathematik oder eine Naturwissenschaft sein.

Pflichtkurse in der Qualifikationsphase

In der Qualifikationsphase müssen bestimmte Fächer verpflichtend besucht (d.h. belegt) werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob diese Belegverpflichtung durch ein Grundkurs- oder ein Leistungskursfach erfüllt wird.

Um das Abitur zu erlangen, müssen die Ergebnisse bestimmter Kurse eingebracht werden, zählen also für die Abiturdurchschnittsnote. Ein Kurs entspricht einem Schulhalbjahr.

Aufgabenfeld	Fach	Anzahl der Kurse, die zu belegen sind	Anzahl der Kurse, die einzubringen sind
1 Sprachlich-musisches Aufgabenfeld	Deutsch	4	4
	eine Fremdsprache	4	4
	(2.Fremdsprache)	2 (wenn keine 2.NW belegt)	2 (wenn keine 2.NW belegt)
	Kunst/ Musik / DS	2	-
2 Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld	PoWi / WiWi	2	2
	Geschichte	4	2
	Religion / Ethik	4	-
3 Mathematisch-naturwissenschaftliches Aufgabenfeld	Mathematik	4	4
	eine Naturwissenschaft	4	4
	(2.NW / Informatik)	2 (wenn keine 2. FS belegt)	2 (wenn keine 2.FS belegt)
	Sport	4	-

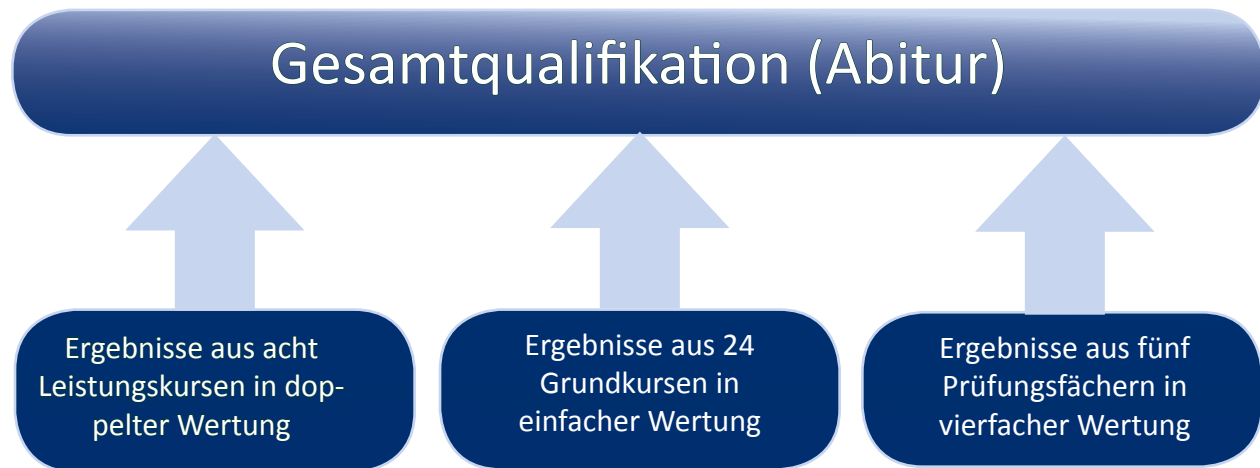
Zusätzlich können freiwillige Kurse, z. B. eine weitere Fremdsprache, ein zweites musisch-ästhetisches Fach, Philosophie, eine weitere Naturwissenschaft oder Informatik belegt werden.

Prüfungsfächer und Abitur

Neben den beiden Leistungsfächern wird für die Abiturprüfung ein drittes (schriftliches), ein viertes (mündliches) und ein fünftes Prüfungsfach (mündlich oder eine Präsentation oder eine besondere Lernleistung) gewählt.

Hierbei sind folgende Auflagen zu beachten:

- Unter den Prüfungsfächern sind die Fächer Deutsch, Mathematik und eine Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft oder Informatik.
- Mit den drei schriftlichen Prüfungsfächern sind zwei Aufgabenfelder, mit den fünf Prüfungsfächern alle drei Aufgabenfelder abzudecken.



Zusätzliches Abschlussprofil

Die MSO bietet neben der allgemeinen Hochschulreife ein weiteres Abschlussprofil an.

Abschlussprofil 2

Es handelt sich um eine berufliche Zusatzqualifikation, die gleichzeitig mit dem Abitur erworben wird. Diese Zusatzqualifikation erleichtert den Zugang sowohl zum Studium der Wirtschaftswissenschaften als auch zu kaufmännischen Ausbildungsberufen.

Für jede Begabung das passende Angebot...

Das Oberstufengymnasium der Modellschule Obersberg bietet mit dem Profilsystem, einem breiten Fächerangebot, zusätzlichen Kursen, spezifischen Formen der Begabungsförderung und einer breiten Palette an Arbeitsgemeinschaften jeder Schülerin und jedem Schüler vielfältige Möglichkeiten, individuelle Schwerpunkte zu setzen, z. B.:

Ökonomische Bildung

- Leistungsfach Wirtschaftswissenschaften
- Grundkurs Wirtschaftswissenschaften
- Grundkurse Wirtschaftslehre und Rechnungswesen (Abschlussprofil 2)

Gesellschaftswissenschaften

- Leistungsfächer Wirtschaftswissenschaften **und** Politik und Wirtschaft
- Grundkurs Philosophie
- AG Politik

Fremdsprachen

- Leistungsfächer Latein, Englisch, Französisch
- Grundkurs Geschichte bilingual (Englisch)
- Anfängersprache Spanisch
- 3.Fremdsprache Französisch, Spanisch
- Fremdsprachenzertifikate DELF, Cambridge Certificate, Certi Lingua
- Betriebspraktikum im Ausland
- Schüleraustausch (z.B. Cambridge)

Informatik

- „Laptopprofil“: Mathematik, Englisch, Informatik
- Grundkurs Informatik (auch als Abiturprüfungsfach)

Kunst, Musik, Theater

- Leistungsfächer Kunst und Musik
- Grundkurs Darstellendes Spiel (auch als Abiturprüfungsfach)
- AG GBO Big Band
- AG Chor
- AG Blechbläserensemble
- AG Orchester
- AG Theater

Naturwissenschaften

- Leistungsfächer Biologie, Chemie, Physik
- Kostenlose Teilnahme an MINT-Workshops deutschlandweit
- Teilnahme an Betriebspraktika bei einem unserer MINT-Partner-Unternehmen
- Erwerb des MINT-Excellence-Center-Zertifikats zusammen mit dem Abitur
- Praxiskurs „Methoden der Naturwissenschaften“ (E1)
- AG „Offenes Labor“
- AG Astrophysik
- AG Chemie
- AG Vivarium
- AG Roboter
- Fahrten in das X-Lab in Göttingen

Sport

- Leistungsfach Sport (auch im Profilsystem als LK 1)
- Prüfungsfach Sport (Grundkurs)
- AG Beach-Volleyball
- Großsporthalle, Ballsporthalle, Stadion, Schwimmhalle, Kraftraum
- Schulsportzentrum





Die kaufmännischen Vollzeitschulen an der MSO

Die kaufmännische Abteilung der Modellschule Obersberg bietet ihren Schülerinnen und Schülern verschiedene Schulformen mit kaufmännischen Schwerpunkten:

Fachoberschule

- Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung
- Fachrichtung Wirtschaftsinformatik
- jeweils in den Organisationsformen A und B

Zweijährige Höhere Berufsfachschule (Assistentenberufe)

- Fachrichtung Bürowirtschaft
- Fachrichtung Fremdsprachensekretariat

Zweijährige Berufsfachschule (zum mittleren Bildungsabschluss)

- Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung

Ansprechpartner:

Abteilungsleiter Herr Speich

Fon: 06621 9594 - 125

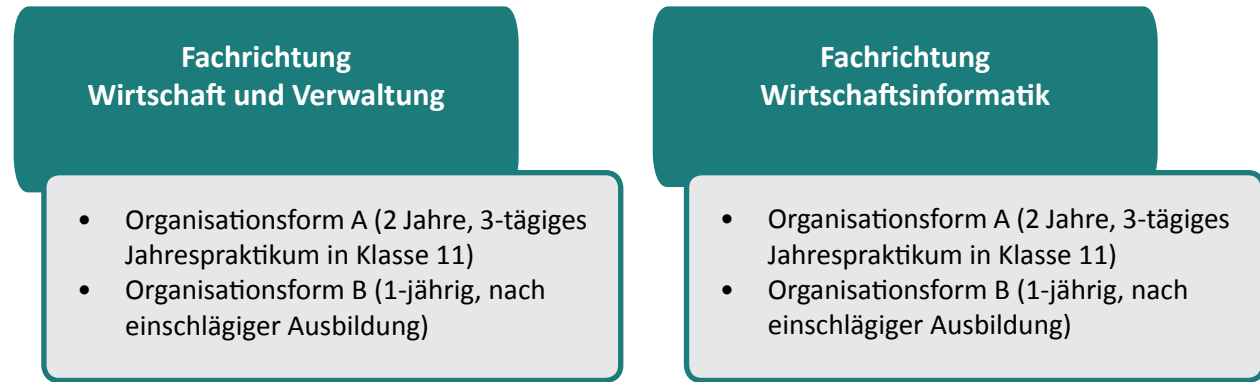
Fax: 06621 9594 - 115

Mail: speich@modellschule-obersberg.de

Sekretariat: 06621 95940

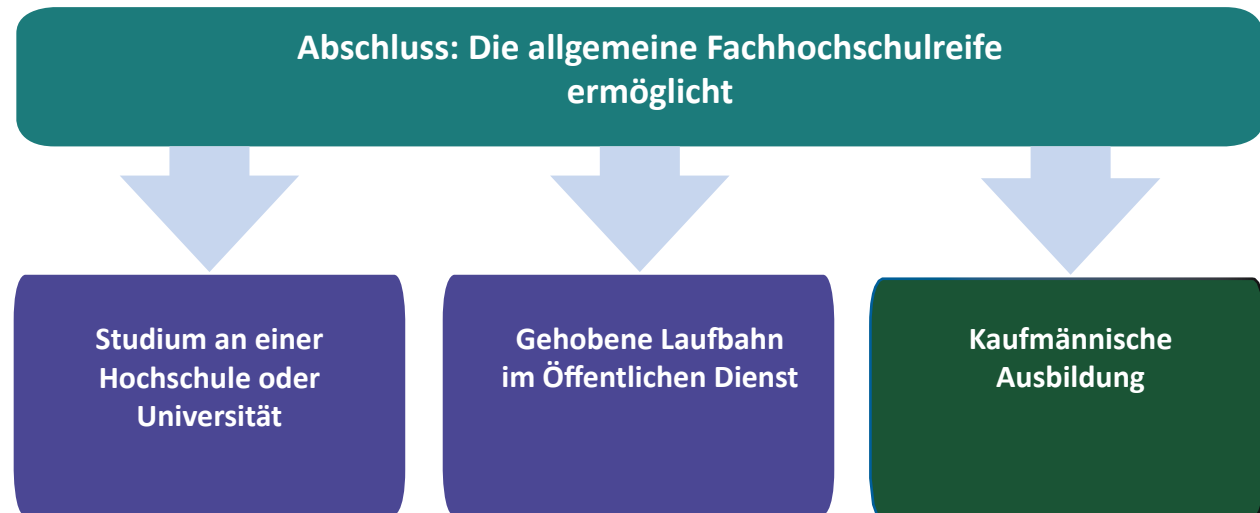


In unserer Fachoberschule bieten wir zwei Fachrichtungen an.



Die Fachoberschule ...

- vermittelt fachtheoretische Kenntnisse im kaufmännischen und informationstechnischen Bereich auf gehobenem Niveau
- fördert die Allgemeinbildung
- erzieht zur Selbstständigkeit
- trainiert die Kommunikations- und Teamfähigkeit
- ermöglicht weiterführende Bildungswege:



Zugangsvoraussetzungen

- Abschlusszeugnis über den mittleren Bildungsabschluss mit befriedigenden Leistungen in zwei der Fächer Deutsch/Mathematik/Englisch. In keinem dieser Fächer Leistungen, die schlechter als ausreichend sind. Für die Anmeldung ist zunächst das Halbjahreszeugnis vorzulegen.
- Eignungsfeststellung der abgebenden Schule
- schriftliche Zusage einer Praktikumsstelle
- Bescheinigung über die Berufsberatung durch die Agentur für Arbeit ODER Schullaufbahnberatung durch die abgebende Schule
- Schriftliche Anmeldung bis zum 31. März bei uns (Anmeldeformular)

Praktikum

- ist in dem jeweiligen Bereich (Wirtschaft oder Verwaltung bzw. Informatik) zu absolvieren
- findet in der Klasse 11 an drei Werktagen pro Woche statt
- beginnt am 01. August und endet am Ende der vorletzten Schulwoche des Schuljahres





Im allgemeinbildenden Bereich werden folgende Fächer unterrichtet: Deutsch, Mathematik, Englisch, Politik, Biologie, Physik, Chemie und Sport

Die spezifischen Unterrichtsinhalte in den beiden Schwerpunktfächern sind:

Wirtschaft und Verwaltung

- Marketing
- Leistungserstellung
- Unternehmensgründung
- Volkswirtschaftslehre
- Rechnungswesen
- Projektmanagement

Wirtschaftsinformatik

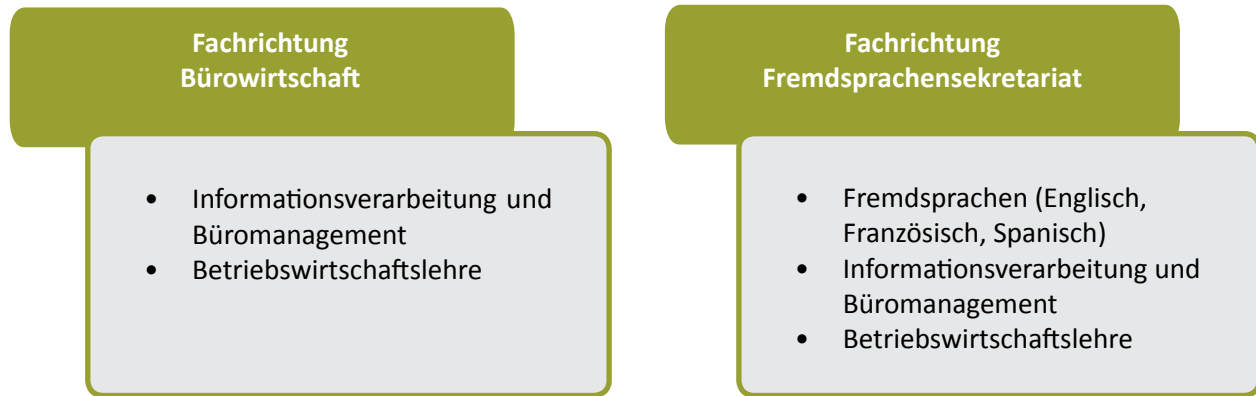
- Programmierung
- Webdesign
- Datenbanken
- Netzwerk-Grundlagen
- Wirtschaftslehre
- Projektmanagement

Bewerbungsunterlagen

- tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- letztes Schulzeugnis in beglaubigter Form (Halbjahreszeugnis)
- Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten
- Formulare erhalten Sie über die abgebenden Schulen oder auf unserer Homepage

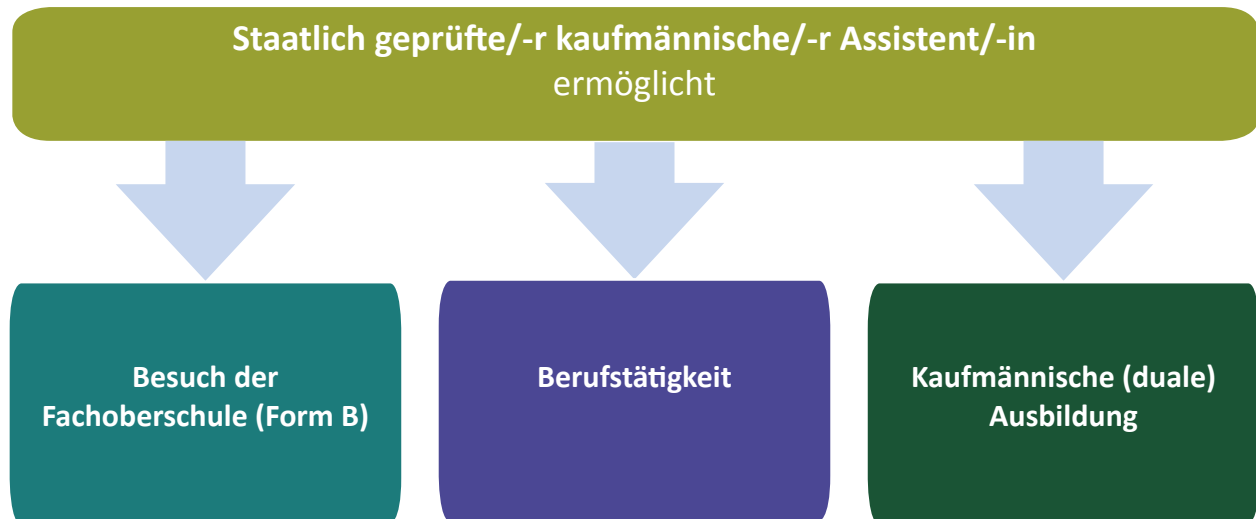


In der Assistentenausbildung (**2-jährige Höhere Berufsfachschule**) bieten wir zwei Fachrichtungen an.



Die Ausbildung in den Assistentenberufen

- vermittelt eine berufliche Vollqualifikation und
- befähigt den/die Absolventen(in), kaufmännisch-verwaltende Tätigkeiten auf der Sachbearbeiterebene verantwortungsbewusst, selbstständig, medien- und methodenkompetent auszuführen
- führt zu dem staatlich anerkannten Berufsabschluss:



Zugangsvoraussetzungen

- mittlerer Bildungsabschluss mit befriedigenden Leistungen (im Halbjahres- oder Abschlusszeugnis) in zwei der Fächer Deutsch/ Mathematik/ Englisch, in keinem dieser Fächer Leistungen, die schlechter als ausreichend sind, ODER die Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe
- Anmeldung bis zum 30. April bei der aufnehmenden Schule. Das Anmeldeformular erhalten Sie über die abgebende Schule oder unsere Homepage.

Unterrichtsinhalte

Im allgemeinbildenden Bereich werden folgende Fächer unterrichtet:

Deutsch, Englisch, Politik, Sport, Religion

Die spezifischen Unterrichtsinhalte in den beiden Fachrichtungen sind:

Bürowirtschaft

- Kaufmännische Grundtätigkeiten
- Rechnungswesen
- Marktbeziehungen
- situationsgerechte Fachkommunikation in Deutsch und Englisch
- fachgerechte Auftragsabwicklung
- kompetente Personalverwaltung
- situationsangepasste EDV-Anwendung
- Optimierung der Arbeitsorganisation

Fremdsprachensekretariat

- Sprachen: Englisch, Französisch, Spanisch
- Wirtschaft: Wirtschaftslehre und Rechnungswesen
- Informationsverarbeitung: Textverarbeitung, Datenverarbeitung
- Sekretariatstechnik: Bürokommunikation, Textformulierung

Prüfungen

- Fachkommunikation Englisch
- Fachkommunikation Deutsch bzw. Französisch
- Fachtheoretische Aufgabenstellung
- Fachpraktische Aufgabenstellung aus dem berufsbezogenen Unterrichtsbereich

Praktikum

- 4 Wochen zum Ende des ersten Ausbildungsabschnitts, wobei zwei Wochen in der Schulzeit und zwei Wochen in den Ferien absolviert werden.

Bewerbungsunterlagen

- Anmeldeformular (dieses erhalten Sie über die abgebende Schule oder auf unserer Homepage)
- tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- letztes Schulzeugnis in beglaubigter Form
- Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten
- Anmeldung bis zum 30. April bei uns



In der Berufsfachschule (2-jährige Berufsfachschule, die zum mittleren Bildungsabschluss führt) bieten wir die Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung an.

Die Ausbildung in der Berufsfachschule

- vermittelt eine breit angelegte berufsfeldbezogene kaufmännisch-verwaltende Grundbildung,
- bereitet auf die Berufs- und Arbeitswelt in einem kaufmännischen Beruf vor und
- qualifiziert bei entsprechend guten Leistungen für den Übergang in die Fachoberschule.

Außerdem kann nach dem erfolgreichen Besuch der zweijährigen Berufsfachschule das erste Jahr der Berufsausbildung in bestimmten Ausbildungsberufen angerechnet werden (Anrechnungsverordnung).

Abschluss der 2-jährigen Berufsfachschule:
Mittlerer Bildungsabschluss

Besuch der
Fachoberschule (Form A)

Kaufmännische (duale)
Ausbildung

Zugangsvoraussetzungen

- Qualifizierender Hauptschulabschluss ODER
Hauptschulabschluss mit mindestens befriedigenden Leistungen in zwei der Fächer Englisch, Mathematik, Deutsch, in keinem der o.g. Fächer Leistungen, die schlechter als ausreichend sind und in allen anderen Fächern ein Notendurchschnitt von mindestens befriedigend
- bei Schuleintritt jünger als 18 Jahre
- die abgebende Schule befürwortet den Übergang in die Zweijährige Berufsfachschule
- kein Besuch einer Berufsfachschule von länger als einem Jahr
- Anmeldung bis zum 31.März bei uns
- Das Anmeldeformular erhalten Sie bei der abgebenden Schule oder auf unserer Homepage

Unterrichtsinhalte:

Im allgemeinbildenden Bereich werden folgende Fächer unterrichtet: Deutsch, Englisch, Mathematik, Politik, Naturwissenschaften, Sport, Religion.

Der berufsfeldbezogene Fachtheorie- und Fachpraxisunterricht wird in zwölf Lernfelder unterteilt. Hier werden Lerninhalte aus den traditionellen Fächern problemorientiert, fachübergreifend und praxisorientiert erarbeitet. Den Schülerinnen und Schülern wird so die Möglichkeit gegeben, neben der Fachkompetenz auch Methoden- und Sozialkompetenz zu trainieren.

**Berufsbezogener Bereich**

- Wirtschaftslehre
- Datenverarbeitung
- Rechnungswesen
- Bürowirtschaft
- Textverarbeitung

Schriftliche Prüfungen

- Berufsbezogener Bereich
- Englisch
- Deutsch
- Mathematik

Projektprüfung und mündliche Prüfungen

- In der Projektprüfung ist eine zusammenhängende Aufgabe aus einem oder mehreren Lernbereichen des fachpraktischen oder fachtheoretischen Unterrichts zu bearbeiten.
- Mündliche Prüfungen werden auf Wunsch der Schüler oder nach Beschluss der Prüfungskonferenz durchgeführt.

Praktikum

- Im ersten Halbjahr des zweiten Ausbildungsjahres (Klasse 11) muss ein eintägiges Praktikum absolviert werden.

Bewerbungsunterlagen

- Das Anmeldeformular erhalten Sie über die abgebende Schule
- tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- letztes Schulzeugnis in beglaubigter Form
- Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten
- Das Zeugnis über den Hauptschulabschluss muss spätestens eine Woche nach dessen Ausstellung an der Modellschule Obersberg vorgelegt werden.





Die **Fachschule für Betriebswirtschaft** mit dem Schwerpunkt Logistik bietet

- **interessierten Berufspraktikern** die Möglichkeit, sich für die Übernahme von gehobenen Funktions- und Führungsaufgaben in der Wirtschaft zu qualifizieren und ihre Aufstiegschancen zu verbessern und
- **Unternehmen** die Möglichkeit, ihre eigenen Fachkräfte vor Ort zu fördern und für weiterführende Aufgaben zu qualifizieren.

Nach erfolgreichem Studienabschluss, der mit einer staatlichen Abschlussprüfung beendet wird, erlangen die Studierenden den Titel „**Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in**“.

Zusätzlich können die Studierenden die **Ausbildereignungsprüfung** ablegen und/oder durch die Belegung des Wahlpflichtfachs Mathematik die **allgemeine Fachhochschulreife** erlangen, mit der das Studium an einer Hochschule möglich wird.

Zugangsvoraussetzungen

- eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung (Abschlusszeugnis der Berufsschule oder ein als gleichwertig anerkanntes Zeugnis) sowie eine einschlägige berufliche Tätigkeit von mindestens einem Jahr, die auch durch eine entsprechende berufliche Tätigkeit während des Fachschulbesuchs abgeleistet werden kann oder
- alternativ dazu eine mindestens fünfjährige einschlägige (kaufmännische) berufliche Tätigkeit, sofern keine kaufmännische Ausbildung vorgewiesen werden kann



Unterrichtsinhalte

Im allgemeinbildenden Bereich werden die Fächer Deutsch, Englisch, Politik und Wirtschaft sowie Recht angeboten.



Kaufmännische Grundlagen

- Betriebswirtschaftslehre
- Volkswirtschaftslehre
- Rechnungswesen
- Recht
- Steuerlehre
- Wirtschaftsmathematik
- Datenverarbeitung

Schwerpunkt

- Module aus dem Bereich Logistik (u.a. Beschaffungs-, Produktions- und Distributionslogistik)

Organisation

- Ausbildung erfolgt berufsbegleitend
- Unterricht an 2 Wochentagen abends (Mo.u. Mi.) und Samstagvormittag
- Ausbildung gliedert sich in 3 Studienjahre (6 Semester, unterteilt in 2 Abschnitte von je 3 Semestern)
- 16 Stunden wöchentlicher Unterricht
- Semestergebühr von 50 Euro

Anmeldung

- Anmeldeformular
- beglaubigte Kopien der Abschlusszeugnisse
- Lebenslauf mit Lichtbild
- Bescheinigung des Arbeitgebers über Art und Dauer der beruflichen Tätigkeit
- Bewerbungsfristen, das notwendige Anmeldeformular sowie weitere Informationen finden Sie unter: www.modellschule-obersberg.de

Ansprechpartner:

Abteilungsleiter Herr Speich

Fon: 06621 9594 - 125

Fax: 06621 9594 - 115

Mail: speich@modellschule-obersberg.de

Sekretariat: 06621 9594 - 0

Koordinatorin: Frau Kamm

Fon: 06621 9594 - 0

Mail: kamm@modellschule-obersberg.de



Teilzeitberufsschule

Schülerinnen und Schüler der Teilzeitberufsschule absolvieren eine Ausbildung im dualen System, d.h. sie werden in einem Ausbildungsbetrieb und in der Berufsschule ausgebildet. Voraussetzung für den Besuch der Berufsschule ist daher ein schriftlicher Ausbildungsvertrag mit einem Ausbildungsbetrieb.

Die Unterrichtszeit an der MSO umfasst i.d.R. zwei Vormittage pro Woche, die übrige Zeit dient der betrieblichen Ausbildung. Zusätzlich kann als freiwilliges schulisches Angebot ein KMK-Fremdsprachenzertifikat erworben werden. Je nach Ausbildungsberuf und vertraglich vereinbarter Ausbildungszeit wird nach zwei oder drei Jahren eine Abschlussprüfung vor der zuständigen Kammer – Industrie- und Handelskammer, Steuerberater- oder Handwerkskammer – abgelegt. Mit erfolgreichem Abschluss der Ausbildung kann gleichzeitig der mittlere Bildungsabschluss erworben werden.

Die Modellschule Obersberg bietet den Berufsschulunterricht für folgende Ausbildungsberufe an:

Ausbildungsberufe

- Bankkauffrau/Bankkaufmann
- Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement
- Fachkraft für Lagerlogistik und Fachlagerist/in
- Industriekauffrau/-mann
- Informatikkauffrau/Informatikkaufmann, Fachinformatiker/in
- IT-Systemkauffrau/IT-Systemkaufmann
- Kauffrau/Kaufmann im Großhandel
- Kauffrau/Kaufmann im Einzelhandel und Verkäufer/in
- Steuerfachangestellte/r

Ansprechpartner:

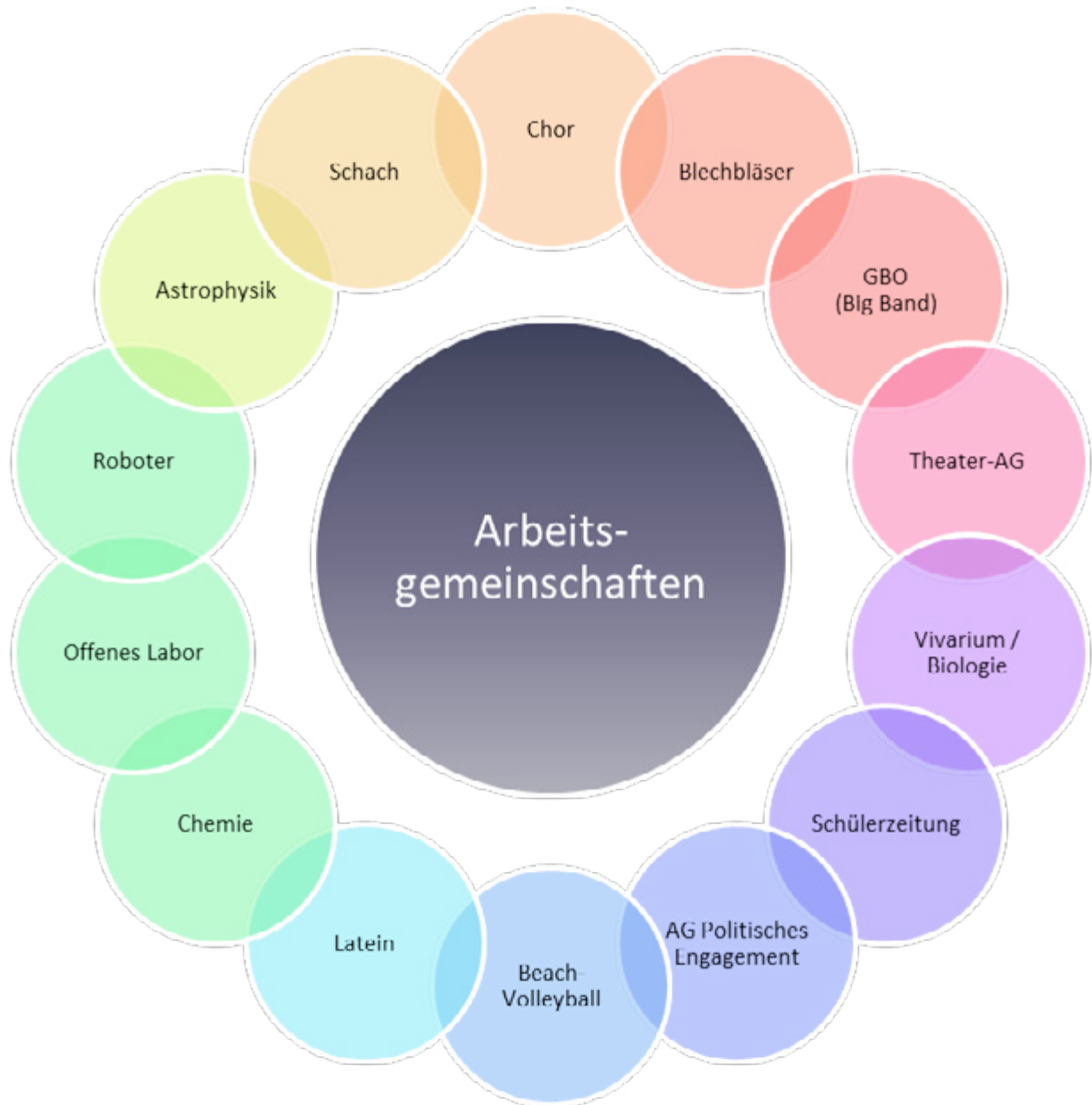
Abteilungsleiterin: Frau Finke

Fon: 06621 9594 - 124

Fax: 06621 9594 - 115

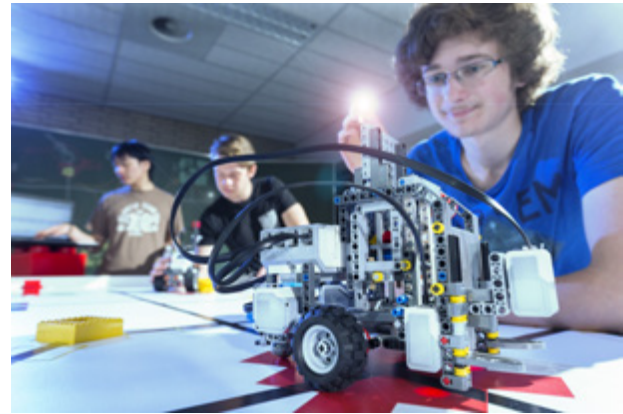
Mail: finke@modellschule-obersberg.de













**MODELLSCHULE
OBERSBERG**
BAD HERSFELD

MINTec
Schule®



*Schule & **Gesundheit***



TEILZERTIFIZIERUNG BEWEGUNG & WAHRNEHMUNG



*Schule & **Gesundheit***



TEILZERTIFIZIERUNG ERNÄHRUNGS- & VERBRAUCHERBILDUNG